

Wiesbadener Tagblatt.

No. 79.

Dienstag den 5. April

1864.

Herzoglich Nassauische Domanial-Weinversteigerung.

Von den Weinvorräthen in den Herzoglichen Domanial-Cellereien werden im Wege öffentlicher Versteigerung dem Verkaufe ausgesetzt:

I. zu Hochheim:

Montag den 9. Mai 1864, Vormittags 10 Uhr:

a) zu Hochheim lagernd:

2 ganze,	12 halbe	Stück Hochheimer	1862r,
5 "	1 halbes	" "	1863r,

b) zu Wiesbaden lagernd:

— ganze,	11 halbe	Stück Neroberger	1862r,
4 " "	2 " "	" "	1863r.

II. zu Eberbach:

Dienstag den 10. Mai 1864, Vormittags 10 Uhr:

— ganze,	5 halbe	Stück Steinberger	1857r,
2 " "	2 " "	Hattenheimer	1862r,
— " "	4 " "	Marcobrunner	1862r,
3 " "	21 " "	Steinberger	1862r,
1 ganzes	1 halbes	Stück Gräfenberger	1863r,
7 ganze,	2 halbe	" Hattenheimer	1863r,
3 " "	1 halbes	" Marcobrunner	1863r,
20 " "	2 halbe	Stück Steinberger	1863r.

III. zu Rudesheim:

Donnerstag den 12. Mai 1864, Vormittags 10 Uhr,

a) weiße Weine aus den Gemarkungen von Rudesheim, Eibingen und
Aßmannshausen:

3 ganze,	12 halbe	Stück	1862r,
10 " "	3 " "	" "	1863r,

b) rothe Aßmannshäuser Weine:

14 Viertel	Stück	1862r,
17 " "	" "	1863r.

Die Probenahme an den Fässern findet statt:

1) zu Hochheim und Wiesbaden:

Mittwoch den 27. April und

Mittwoch den 4. Mai;

2) zu Eberbach und Rüdelsheim:

Donnerstag den 28. April und

Freitag den 6. Mai,

jedesmal von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr.

An den Versteigerungstagen werden die Proben nur in den Versteigerungs-
localen verabreicht.

Wiesbaden, den 29. März 1864.

Herzoglich Nassauisches Finanz-Collegium.

4617

v. Heemsterck.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Joseph Schöll dahier ist der Concursprozeß er-
kannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 30. April 1864,
Vormittags um 8 Uhr, persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten
dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekannt-
machung eines Präjudicialbegehrens von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von
der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 25. März 1864.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.
S n e l l.

77

Holzversteigerungen.

In den Domaniel-Waldungen der Herzogl. Oberförsterei Platte, Gemarkung
Neuhof, kommt nachstehendes Geholz zur öffentlichen Versteigerung:

1) Dienstag den 3. und Mittwoch den 6. April d. Js.,
jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend,

im District Pferdsweide 1r Theil:

257 Rothtannen-Stämme von 3650 Cbß., welche sich vorzüglich
zu Bauholz eignen,

35 Kiefer-Stämme von 415 Cbß.,

60 rothtannene Gerüsthölzer,

1 Kasten Brügelholz,

1 1/2 Kasten Nadelholz,

150 Stück gemischte Wellen,

6 1/2 Kasten Stockholz.

Sammelplatz am Silberbachsthor.

2) Freitag den 8. April d. Js., Vormittags 10 Uhr
beginnend,

a) im District Forellenweiher 3r Theil:

19 Kasten buchen Brügelholz,

824 Stück " Wellen;

b) im District Kloppenheimerrain 2r Theil:

75 Kasten buchen Brügelholz,

2500 Stück " Wellen;

c) im District Fürstenroth 1r Theil (Windfall):

2 eichene Stämme von 101 Cbß.,

1 1/2 Kasten eichen Brügelholz und

50 Stück eichene Wellen.

Sammelplatz auf der Platte und wird im Forellenweiher der Anfang
gemacht.

3) Montag den 11. April d. Js., Vormittags 10 Uhr
anfangend,

im District Pferdsweide 2r Theil a:

54 1/2 Kasten buchen Brügelholz und

1550 Stück buchen Wellen.

Sammelplatz am Silberbachsthor.

Bieidenstadt, den 15. März 1864,

Herzogl. Nass. Receptur
Betté.

83

Das Schulgeld in der Elementarschule

ist mit Genehmigung Herzoglicher Landes-Regierung von dem städtischen Gemeinderath auf den Betrag von jährlich **drei Gulden** erhöht worden. Die Erhöhung tritt mit dem neuen Schuljahre in Kraft; die Eltern, welche in Folge derselben den Uebertritt ihrer Kinder aus der Elementar- in die Mittelschule beabsichtigen, haben bei den betreffenden Herrn Oberlehrern vor dem Beginn des neuen Schuljahrs die desfallige Anmeldung zu machen.

Wiesbaden, den 1. April 1864.

Herzogl. Nass. Schulinspektion.

Dieß.

Die Mittelschule auf dem Markt

beginnt das neue Schuljahr Donnerstag den 7. April Vormittags 7 Uhr. Die Anmeldungen zum Ein- und Austritt wolle man Mittwoch den 6. April Vormittags von 9—12 Uhr in dem Schullocale bei den Unterzeichneten machen.

Bogler. Welcker.

Notizen.

Heute Dienstag den 5. April, Vormittags 8 Uhr:

Holzversteigerung im L.-Schwalbacher Gemeindegeld-District Röthelbach.
(S. Tagbl. 77.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Haus- u. Oeconomiegeräthen 2c. auf der Klostermühle dahier.
(S. Tagbl. 78.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der Beifuhr von Mauersteinen auf hiesigem Rathhause. (S. Tagbl. 77.)

Aufforderung.

Ich ersuche alle Diejenigen, welche noch rechtmäßige Forderungen an den Nachlaß meines verstorbenen Vaters **Kr. Bauer** zu machen haben, mir ihre specificirten Rechnungen um so gewisser binnen 14 Tagen einzureichen, da spätere Anforderungen unberücksichtigt bleiben müssen.

Wiesbaden, 5. April 1864.

Aug. Bauer,

4919

Ed. der Bahnhof- und Louisestraße 16.

Tapeten-Lager.

Mein Tapeten-Lager in reicher Auswahl von 9 kr. an das Stück bis zu den feinsten Sorten bringe ich mit dem Vererben in empfehlende Erinnerung, daß die Musterkarten für die diesjährige Saison zur Auswahl gerne abgegeben werden.

Johann Wolff am Markt. 4920

Eine Parthie fertige **Damen- und Herrenhemden**, sowie einige Duzend **Tischtücher, Handtücher und Servietten** habe ich erhalten, und bitte um deren geneigte Abnahme.

A. Harzheim. 4868

Zu verkaufen ist ein nußbaumenes **Konsolschränken**, eine kleine **Kommode**, ein zweithüriger **Kleiderschrank** und mehrere **Kleiderhänge** Nerostraße No. 30. 4921

An der Emserstraße neben dem Hause des Herrn Lehrer Gärtner und Herrn Leicher ist ein kleiner Acker circa 30 Ruthen haltend, zu verpachten, auch zu verkaufen. Das Nähere Emserstraße No. 31. 4769

Ein noch guter **Koffer** wird zu kaufen gesucht Friedrichstraße 31. 4887

Schachtstraße 5 sind 4—5 Karrn guter **Dung** zu verkaufen. 4888

Schirm'sche Handels- & Gewerbeschule.

Anfang des Sommersemesters und Aufnahmeprüfung Donnerstag den 7. d. M. Morgens 9 Uhr.

4922

Dr. F. Haas. H. Lindner.

Schafft Eisen Euch ins Blut!

Es schleicht so Mancher still herum

Mit bleichem Angesicht,

Sein Blick ist trüb, sein Mund ist stumm,

Das Essen schmeckt ihm nicht.

Sein Handeln ohne Energie,

Sein Wesen ohne Muth,

Und immer nur Melancholie,

Das Eisen fehlt im Blut.

So manche Dame schlank und fein

Und mit Madonnenblick,

Nicht schöner könnte sie wohl sein,

Doch Eins fehlt ihrem Glück.

Die holden Wangen sind so bleich,

Ihr fehlt das höchste Gut;

Drum liebe Damen schaffet Euch

Nur Eisen in das Blut!

Es ist so leicht und ist nicht schwer:

Bei Robert Frehgang hier,

Da hat man Eisen im Liqueur.

Für 15 Groschen schier.

Doch für den Männermagen ist

Der Bitter mehr bestimmt,

Wenn man 10 Groschen nicht vergibt,

Die dafür Frehgang nimmt.

Drum lieben Leute seid so gut,

Wollt recht gesund Ihr sein,

So schafft Euch Eisen in das Blut!

Von selbst kommt's nicht hinein.

Leipzig, Halle'sche Straße 1.

Niederlage in Wiesbaden — vacant — Briefe mit Referenzen franco.

Die eisenhaltigen Liqueure von Robert Frehgang in Leipzig werden von den Herren Professor Dr. Boß, Medicinalrath und Kreisphysikus Dr. Bohlen, Ritter u., und anderen medicinischen Autoritäten Bleichsüchtigen (Blutarmen), Mageren, Muskel- und Nervenschwachen, sowie zur Beförderung der Verdauung sehr empfohlen.

Daß Atteste und Dankfagungen dem Fabrikanten in großer Anzahl eingesandt werden, ist hierbei wohl anzunehmen. Auch sind diese Liqueure wegen ihres Eisengehalts, mit den jetzt so massenhaft annoncirten Magenbitter-Liqueuren nicht in eine Kategorie zu bringen.

4923

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

3595

M. Baum, Neugasse 13.

Körner's Werke in 1 Bd. eleg. geb., verschiedene **Bücher** für die Prima des Gymnasiums, sowie ein schöner **Feldstuhl** sind billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 4838

Ruhrkohlen

ganz frischer und vorzüglicher Qualität vom Schiff bei 4228

Hch. Heyman. Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen

frisch aus den Gruben vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelberger in Viebrich. 4417

Sehr gute nichtblühende, in neun Wochen reisende **Frühkartoffeln**, sowie sehr vorzügliche **Sandkartoffeln** empfiehlt

August Kadesch. Metzgergasse 22. 4924

Wagen per Stück 3 fr. Metzgergasse 27. 4611

Zwei schön gezogene **Oleander** sind zu verkaufen Kapellenstraße 8. 4829

Querstraße 2 ist ein zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen. 4781

4 Bütteln und einige **Fässer** in Eisen gebunden, die sich für Tüncher und Maurer eignen, billig abzugeben Spiegelgasse 4. 4925

Ein großer nutzbaumer, auch auf der Rückseite polirter **Schreibpult** mit 2 Schränkchen, 3 Schubladen und einem Reale, welcher auch als Stehpult zu gebrauchen ist, ist billig zu verkaufen Wellritzstraße 20 im 3. Stock, links. 4767

Ein Ansat **Mehlwürmer** wird zu kaufen gesucht. Wo, s. d. Exp. 4926

Circa 7 Morgen in hiesiger Gemarkung liegende Grundstücke, worunter ein schön gelegener Garten, mehrere Baumstücke u. ein gut gelegener Bauplatz, sind aus freier Hand unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt

H. Ried, Advokat Langgasse 14. 4927

30—36 Karren sehr guter **Dung** zu haben Heidenberg 33. 4846

Den geehrten Herrschaften zur gefälligen Beachtung, daß bei mir fortwährend Dienstpersonal aller Branche nachgewiesen wird. Darunter sind Köchinnen, Kammerjungfern, Haushälterinnen, Haus- und Kindermädchen, Monatfrau und Aushilfe. Nähere Auskunft auf dem Stellen-Nachweise-Bureau von Frau **Deucker,** Kirchgasse 20, im Seitenbau rechts. 4928

Mein Laden befindet sich jetzt in meinem neuerbauten Hause, Goldgasse, Ecke des Grabens.

F. Lehmann. 4844

Für das **Weiblatt zur Augsb. Allg. Zeitung** wünscht ein Mitleser als letzter Empfänger beizutreten. Offerten Capellenstraße 15. 4929

Verloren.

Ein weißer **Rosenkranz** wurde Montag den 4. April von der katholischen Kirche bis an den Kurfaal verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Sonnenberger Chaussee 5 gegen eine gute Belohnung abzugeben. 4930

Am Samstag verlor ein Tagelöhner von der Emserstraße bis in die Schwalbacherstr. einen **Fünfguldenschein.** Man bittet um Abgabe bei d. Exp. 4931

Verloren ein brauner mit hochroth seidenem Futter gefütterter **Welsfragen** am Donnerstag Nachmittag. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei der Exped. d. Bl. 4932

Ein schwarzes **Wachtelhündchen** (Brust und halbe linke Vorderpfote weiß, inwendige Seite der Beinchen braun), ist entkommen. Wer denselben Schwalbacherstraße No. 31. zurückbringt oder sichere Auskunft über seinen Aufenthalt ertheilt, erhält eine Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. 4801

Eine einzelne anständige Frau sucht ein Zimmer mit Cabinet und Küche, am liebsten Parterre, auch darf dasselbe im Hinterhause sein, zum 1. Juli oder auch früher beziehb. Näh. Unterwebergasse No. 22. 4933

Ein Scribent sucht Beschäftigung. Näheres in der Exped. 4866

Ein im Schreiben und Rechnen geübter, verschwiegener Mann empfiehlt sich im Buchführen zc. Näheres in der Exped. 4934

Amalie Ringler, Langgasse 19, 3 Treppen hoch, bringt ihr Kleidermacher-Geschäft in empfehlende Erinnerung. 4935

Eine geliebte Weißzeugnäherin, welche sonst in allen Handarbeiten bewandert ist, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Wellritzstraße 15, dritter Stock. 4936

Eine Frau sucht Monatdienst Heidenberg 5. W. C. 4805

Eine reinliche Frau sucht Monatdienst Oberwebergasse 49 im Dachlogis 4937

Ein Mädchen sucht Monatdienst Häfnergasse 18 im Hinterhaus. 4938

Ein reinliches Frauenzimmer sucht Monatdienst Hochstätte 14. 4939

Ein Mädchen sucht Monatdienst Hochstätte 3. 4940

Steingasse 28 wird eine Waschfrau gesucht. 4941

Ein junges Monatmädchen wird gesucht Kranz 2, 2 Stiegen hoch. 4942

Eine geliebte Büglerin wünscht Beschäftigung. Näh. Exped. 4943

Ein Monatmädchen wird gesucht Saalgasse No. 3, im 3. Stock. 4944

Ein braves junges Monatmädchen wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 4945

Stellen-Gesuche.

Eine gefezte Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird zum Eintritt in 4 Wochen gesucht Die Exped. sagt wo. 4369

Ein tüchtiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Wo, sagt die Exped. 4807

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Tannusstraße 55, unterer Stock. 4810

Köchinnen, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, wovon einige noch nicht hier gedient haben und gute Zeugnisse besitzen, sowie einige Landmädchen, welche noch nicht gedient haben, suchen Stellen. Näheres auf meinem Bureau kleine Webergasse 5. Frau A. Petri. 4946

Ein Mädchen, das melken kann, wird in Dienst gesucht Römerberg 11. 4947

Ein starkes Küchenmädchen wird für die Saison gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen in der Expedition. 4948

Ein Mädchen aus einer braven Familie, welches bürgerlich kochen kann, sucht einen Dienst und kann im nächsten Monat eintreten. Näheres Wilhelmstraße No. 5, Parterre. 4949

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht auf Hälfte April eine Stelle. Zu erfragen in der Exped. 4950

Ein gefittetes Mädchen, im Nähen und Bügeln bewandert, wünscht sich als Haus- oder Zimmermädchen placirt zu sehen, zu erfragen auf dem Bureau von Frau Decker Kirchgasse 20 im Seitenbau rechts. 4951

Ein Mädchen, welches alle Arbeit versteht und mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle. Näh. Hochstätte 14 bei Hrn. Christ. 4952

Eine gefezte Person, in allen feineren, wie in Hausarbeiten bewandert und gut kochen kann, wünscht zur Stütze der Hausfrau oder selbstständiger Hausführung zu'n sofortigen Eintritt eine Stelle durch das Commissions-Bureau von Gust. Decker Wittwe. 4953

Ein Mädchen, welches nähen kann u. alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Hochstätte 4 zu erfragen. 4954

Une jeune Allemande d'une bonne Famille sachant parfaitement la française fin contre et repasser et soeu per des enfants desirerait le placer comme Bonne. S'adresser au Bureau chez Madame Deucker Kirchgasse No. 20 im Seitenbau rechts. 4955

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, wird auf sogleich gesucht Mühlgasse 2 gleicher Erde. 4956

Eine junge Deutsche aus achtbarer Familie, die perfect französisch spricht, fein Nähen und Bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wünscht sich als Bonne placirt zu sehen. Näh. bei Frau Deucker Kirchgasse No. 20 im Seitenbau rechts. 4957

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, wünscht eine Stelle am liebsten bei Kinder. Zu erfragen Häfnergasse 4. 4958

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen wegen Abreise ihrer Herrschaft. Näh. Elisabethenstrasse 9. 4959

Ein Mädchen wird auf gleich zur Aushilfe gesucht Stiftstraße 7; auch sind daselbst gut erhaltene Bücher aus der Mittelschule zu haben. 4960

Ein braves Kindermädchen sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näh. Stiftstraße 8. 4961

Ein Mädchen, das die bürgerliche Küche und alle Hausarbeit vollkommen versteht, sucht Stelle. Die besten Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. Langgasse 2 im 3. Stock 4962

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 2. im 3. Stock. 4963

Ein gesetztes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, wünscht eine Stelle. Näheres zu erfragen Wilhelmshöhe 1. 4964

Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht eine passende Stelle bis zum 28. April. Näheres zu erfragen Steingasse No. 1. 4965

Eine tüchtige Köchin, welche auch die Hausarbeit gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Zu erfragen Wilhelmstraße No. 9 im 2. Stock. 4966

Ein Mädchen vom Lande sucht einen Dienst bei Kinder. Zu erfragen Heidenberg No. 20. 4967

Ein gebildetes Mädchen, 28 Jahre alt, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Blüffetmädchen, welches ähnliche Stellen begleitete. Adresse gibt die Exped. 4858

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird von einer kleinen Familie gegen guten Lohn auf 1. April gesucht. Wo, sagt d. Exped. 3866

Es kann ein braver Junge in die Lehre treten bei

Bäcker Marx, Marktstraße 12. 4861

Tüchtige Weißbindergefallen finden dauernde Beschäftigung bei

W. Schiffer, Weißbindermeister,

4755

Graubengasse 29 Frankfurt a. M.

Ein braver Bursche, der gute Zeugnisse besitzt und empfohlen werden kann, sucht eine Stelle als Hausbursche und kann gleich eintreten. Näheres Bahnhofstraße No. 7. 4968

Unsrer lieben Mama gratuliren wir auf's herzlichste zu ihrem heutigen Geburtstage.

4969

J. S. R. S. W. S. D. S. L. S.

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen vom Geisberg bis in die Stiftstraße dem schönen S..... R. zu seinem Geburtstag.

Ungeannt, aber Wohlbekannt. Seit do guckste? 4969

Ein Junge kann das Schreimergeschäft erlernen Kirchgasse 25. 3515
 Ein Lackirergehülfe, in Möbel- und Wagenarbeit erfahren, sowie im Fassen
 geübt, kann dauernde Beschäftigung erhalten bei Franz Schramm, Schwalbacherstraße 43. 4970
 Ein Schreimerlehrling wird gesucht Moritzstraße 9 im Hinterhaus. 199819
 Karl Siebeler, Schreimermeister. 4971
 Ein braver Junge von rechtschaffenen Eltern kann das Kupferschmiedegeschäft
 erlernen. Die Exp. s. bei wem. 4972
 Ein junger Mensch von 14—16 Jahren findet sofort Beschäftigung bei
 Wagner u. Jäcker, Hof-Photogr., Kapellenstr. 3. 4973
 Ein junger Mann kann Beschäftigung erhalten bei Franz Schramm, Maler u. Lackirer, Schwalbacherstr. 43. 4974
 Für eine gute Hypothek von 2500 fl. wird ein Cessionar gesucht.
 Wo, sagt die Expedition. 4493
 22,000 fl. werden zu leihen gesucht (mehr als doppelte gerichtliche Sicher-
 heit). Von wem, sagt die Exped. 4975

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß der Herr über
 Leben und Tod mein liebes Kind **Elisabeth** heute Sonntag Nach-
 mittag halb 5 Uhr durch einen sanften Tod zu sich gerufen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 5. April, Nachmittags 6 Uhr,
 vom Sterbehause, Kirchhofgasse 7, aus statt. Um stille Theilnahme bittet
 der durch diesen abermaligen herben Verlust tiefgebeugte Vater
 4976 **Heinrich Meyer**, Metzgermeister.

Dankfagung.

Allen Denjenigen, welche an dem langen Krankenlager unserer nun in
 Gott ruhenden Mutter, Schwiegermutter und Großmutter **Christina**
Fauser so innigen Antheil nahmen, sowie Denjenigen, welche sie zu
 ihrer letzten Ruhe begleiteten, unsern tiefgefühlten Dank.
 4977

Die trauernden Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem All-
 mächtigen gefallen hat, unsere gute Frau, Mutter, Schwester und Schwä-
 gerin **Katharina Hönge**, geb. **Milian**, nach kurzem und
 schwerem Leiden zu sich zu rufen. Die Beerdigung findet morgen Mitt-
 woch, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Lauisenstraße 12, aus statt.
 Um stille Theilnahme bitten
 4978

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Für die nothleidenden Schleswig-Holsteiner ist ferner bei mir eingegangen:
 Sammlung in Grävenwiesbach 4 fl. 30 kr., von Grn. G. in Wiesbaden 1 fl., D. 4 fl.,
 P. 1 fl. 45 kr., welches dankend bescheinigt wird. F. W. Käsebier.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Der Goldonkel**. Posse mit Gesang in 3 Akten.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 79)

5. April 1864.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr letzte Klavierprobe in der Aula.

Concordia.

Heute Abend 9 Uhr Probe.

4869

Synagogen-Gesang-Verein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Die activen Mitglieder werden ersucht pünktlich zu erscheinen.

4870

Ich erlaube mir mitzutheilen, daß ich das seither unter meinem Namen für eigene Rechnung geführte **Spengler-Geschäft** vom 1. April d. Js. an gemeinschaftlich mit meinem Stiefsohn **Fritz Kleidt** unter der Firma

Schreiner & Kleidt

in der bisherigen Weise fortführen werde und bitte ich das mir geschenkte Vertrauen auch auf die neue Firma zu übertragen.

Wiesbaden, den 30. März 1864.

Chr. Schreiner.

Auf vorstehende Mittheilung Bezug nehmend, halten wir uns für alle in das **Spengler-Geschäft** einschlagende Arbeiten bestens empfohlen.

Schreiner & Kleidt.

4605

Geschäfts-Eröffnung.

Ich beehre mich hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter dem heutigen

Wetzgergasse 9, in dem vorm. Diener'schen Hause, mich als **Wetzger** etablirt habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter dem Versprechen billigster Preise, reeller und pünktlichster Bedienung.

Wiesbaden, den 2. April 1864.

Louis Machenheimer, Wetzgergasse 9.

4871

Frische Schellfische & Cablijau

sind wieder eingetroffen.

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

4872

Frische vollsaftige Apfelsinen

à 4, 5 und 6 kr. per Stück empfohlen

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße

Möbel-Magazin

in Mahagoni und Nußbaum Taunusstraße 45.

4867

Meine Wohnung und Gefgeschäst befindet sich jetzt **Metzgergasse No. 9**
im vormals Diener'schen Hause. **Heinrich Müller.** 4873

Wohnungsveränderung.

Mein Kurzwaaren-Geschäft befindet sich von heute an Häfnergasse 10 und empfehle hiermit alle Sorten Futter, Knöpfe, Garne, Näh- und Drehseide, Orleans, Seide und Baumwolle, Sammt für Kragen, Wattirleinwand, Strickwolle und Baumwolle, sowie alle in das Kurzwaaren-Geschäft einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen. **Wilh. Haak.** 4874

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Geisbergstraße 11, sondern Platter Chaussee bei Herrn Gärtner Bickelmayer. Bestellungen werden bei Hrn. Kaufmann Berghof, Langgasse 13, freundlichst entgegengenommen, was ich hiermit meinen Kunden zur Nachricht bringe.

Philipp Kürzer, Maurer. 4875

Wohnungsveränderung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich von heute an in meinem neuerbauten Hause, links der Platter Chaussee, wohne. Bestellungen können an mich, wie an meinen Schwager, Hrn. Heinrich Heiland in der Oberwebergasse und Hrn. Kaufmann Burckart in der Steingasse gemacht werden. Für gute dauerhafte Arbeit werde ich stets besorgt sein.

Carl Külpp, Dachdeckermeister. 4876

Wohnungsveränderung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Marktplatz No. 3 verlassen, und eine andere Häfnergasse No. 10 bei Herrn Kupferschmied Meyer bezogen habe.

Heinrich Gasteyer, Schneidermeister. 4877

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß wir unsere Wohnung Marktplatz No. 3 verlassen, und eine andere Häfnergasse No. 10 bei Herrn Kupferschmied Meyer bezogen haben.

Pauline und Adolphine Gasteyer, Friseurinnen. 4878

Ich zeige hiermit an, daß ich eine große Auswahl **Damen- und Kinderstrümpfe**, sowie **Herrnsocken** in allen Farben zu äußerst billigen Preisen erhalten habe.

A. Harzheim, Goldgasse 21. 4868

Roßhaar, Seegras, Gurten, Schechter, Pack- und Schockleine, Marquisedrill $\frac{1}{2}$ breit, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Georg Dix, Spiegelgasse 6. 4879

Möbelverkauf: Sopha, Stühle, Commode, Tische, Spiegel, Bettladen &c. **Mauritiusplatz 3.** 4880

Gummischuhe werden gesohlt und gefleckt bei **F. Letschert, Faulbrunnenstraße 1.** 4881

Zu verkaufen einige Etr gutes **Grummet** von Gartengras **Mainzerstraße No. 16.** 4882

Prachtvolle ovale **Sopha-Spiegel** (neu) billig zu verkaufen **Tannusstraße 45.** 4867

Kleider, Möbel &c. werden gef. Römerb. 1. 4883

Eine schön schlagende **Drossel** ist zu verkaufen **Wilhelmsstraße 5.** 4884

Heilgymnastische Anstalt.

Kirchgasse 20.

Die Eurstunden werden **Herrn und Knaben** ertheilt Morgens von $\frac{1}{2}$ 8 bis $\frac{1}{2}$ 9, Mittags von 2 bis 3 und Abends von 6 bis 7, **Damen und Mädchen** Nachmittags von 4 bis 5 Uhr. Nähere Auskunft ertheilen außer dem Unterzeichneten die Herren **Dr. Genth** und **Dr. Huth**.

1735

Ph. Schleucher.

Im Monat April eröffnet der Unterzeichnete für junge Leute, welche sich dem Handelsstande widmen wollen, einen

Abendkursus

in der doppelten Buchhaltung, kaufmännischen Correspondenz und kaufmännischen Rechnen und für Töchter und Frauen von Handwerkern und Gewerbetreibenden

einen Kursus

in der Buchführung und den dazu nöthigen schriftlichen Aufträgen, sowie im geschäftlichen Rechnen, wobei das eigene Geschäft bei Jedem zu Grunde gelegt wird.

Anmeldungen bittet man entweder bei dem Unterzeichneten selbst, oder in der Schellenberg'schen Hofbuchhandlung zu machen.

4885

Wilh. Wibel, Kirchgasse 35.

Lehrer der Buchhaltung an der höheren Bürgerschule.

Unterricht in der **deutschen** und **englischen Sprache** ertheilt

Frau **Dr. Tittmann**, Louisenstraße 13. 4886

Französischer Sprachunterricht.

Vom 15. April dieses eröffne ich einen französischen Cours-Unterricht, um in 3 Monaten richtig französisch zu sprechen und zu schreiben. Einzelner Unterricht wird auch ertheilt. Adresse bei Hrn. **De Vergnies**, Professor, 18 Nerostrasse, im 2. Stock.

4612

Mr. Habbershaw, M. R. C. P. L.

ertheilt Unterricht in der englischen Sprache und Literatur.

Schwarzer Bod 13.

4465

W. Avieny, Stuhlfabrikant, Steingasse 4,

empfehl in großer Auswahl und verschiedenen Façonon dauerhafte Stroh- und Rohrstühle unter Garantie zu festen Preisen.

1613

Die billigsten

Taffet-Kleider, schwarze ächte Lyoner Seide, welche ich selbst am Plaze gekauft, sind bei mir zu haben.

A. Alfter,

Mantillen-Fabrik, kleine Emmenrangsasse, Mainz.

3526

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht.

Adolph Löb, Michelsberg 7. 1387

Die **L. Schellenberg'sche**
Hof-Buchhandlung — **Langgasse 27,**
hält vorrätzig:

Der Arzt als Hausfreund.

Ein treuer und zuverlässiger Rathgeber
für

Familienväter und Mütter

bei den
Krankheiten eines jeden Alters und Geschlechts.

Bearbeitet nach den neuesten Fortschritten der Wissenschaft von

Dr. S. Ruppricht.

Preis gebunden 1 fl. 48 kr.



Schulbücher.

Sämmtliche hier eingeführte Schulbücher
stets gut gebunden vorrätzig in der

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Langgasse 43. 113



J. B. Mayer,

Weisswaaren-Handlung, Langgasse No. 38,

empfiehlt eine reiche Auswahl Garnituren und Ver-
mel nach neuesten Facons, Kragen mit breiten
Manchetten, ferner weiße ächt leinene Batist-Taschen-
tücher à 5 fl. 24 fr das Duzend. 4889

Für Confirmanden.

Eine reiche Auswahl Confirmanden-Anzüge bringen hiermit in empfehlende
Erinnerung.

2990

L. & M. Dreyfuss,
Langgasse 53 in Wiesbaden.

Herorthalmühle.

Das Reinigen und Waschen von wollenen Bettdecken und Zimmerteppichen
wird in empfehlende Erinnerung gebracht. 207

Zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten aller
Art, namentlich Vertreibung von Ausständen em-
pfehlt sich

Aug. Kunz,
Mauritiusplatz No. 3. 3057

Eine aus 2 Personen bestehende ruhige Familie sucht für mehrere Jahre eine große unmöblirte Wohnung gleich oder später zu beziehen. Antworten unter Chiffre A. Z. an die Exped. 4476

Eine unmöblirte Wohnung

Sonnenseite mit Garten, bestehend aus 5-7 Zimmern, Küche u., Parterre oder Bel-Etage wird vom Juni ab gesucht. Wo, sagt die Exped. 4834

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags).

- Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zimmern u. auf den 1. April zu vermieten. Die Wohnung kann Mittags zwischen 4 und 5 Uhr eingesehen werden. A. F a c h u. G. H a h n. 586
- Adelhaidsstraße in dem Hause der Herren F a c h und H a h n ist im 4. Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 4890
- Kleine Burgstraße 2 im Hause des Hrn. Zingel ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4891
- Dohheimerstraße 6, Parterre, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4784
- Ellenbogengasse 6 im Vorderhaus ist ein Logis von 2 Zimmern, Dachkammer mit Zubehör auf 1. Mai zu vermieten. 4892
- Emserstraße 10 ist ein vollständiges Logis auf 1. Oct. zu vermieten. 4893
- Emserstraße 27 (Landhaus), ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, wie auch der 2. Stock mit allem Zubehör sogleich zu vermieten. 135
- Emserstraße 29 b Landhaus zu vermieten. 2455
- Emserstraße 31 ist der 2. Stock im ganzen oder getheilt zu vermieten. 1148
- End der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 7 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 4894
- Untere Friedrichstraße 8, ein klein möblirtes Zimmer zu verm. 4678
- Friedrichstraße 30 ist ein Logis im Hinterhaus mit Scheuer, Stall sogleich, eins im Vorderhaus im 1. Stock auf Juli, welches sich zu jedem Geschäft eignet, zu vermieten. 4895
- Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh bei dem Eigenthümer, Architect M a l m. 594
- Geisbergstraße 14 eine Stiege h. ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4209
- Goldgasse 9 ist ein Dachlogis mit Werkstätte zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. 4896
- Goldgasse 21 ist ein Laden zu vermieten. 2604
- Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 4785
- Häfnergasse 17 sind ein, auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Nachzufragen im 1. Stock. Auch können zu gleicher Zeit zwei Mann Schlafstelle erhalten. 4897
- Häfnergasse 18 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall zu vermieten. 3201
- Heidenberg 16 ist 1 vollständiges Dachlogis zu vermieten. 4683
- Heidenberg 17 ist eine abgeschlossene kleine Wohnung zu vermieten. 598
- Heidenberg 20 eine Stiege hoch ist ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn auf den 15. April zu vermieten. 1100
- Hirschgraben 5 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2787

Kapellenstraße 4 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermietthen. 4687
Ed der Kirchgasse und Louisenstraße 11 sind in der Bel-Etage 3 mö-
blirte Zimmer, auch einzeln, zu vermietthen. 4898

Kirchgasse 15 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3523

**Kurbauanlage No. 10 ist eine elegant möblirte
Wohnung von 7 Zimmern und Salon, Küche,
Keller &c. zu vermietthen.** 3202

Langgasse 4 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 4460

Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 4899

Langgasse 17 bei Schuhmachermeister Bock ist ein schön möblirtes Zimmer
gleich zu vermietthen. 4900

Langgasse 29 im Hinterhaus ist ein Logis eine Stiege hoch zu vermietthen
und kann gleich bezogen werden. 4689

Langgasse 37 sind zwei möblirte Zimmer zu vermietthen. 4691

Langgasse ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näheres in der
Expd. d. Blattes. 4786

Leberberg 3 (Villa Albion) ist eine Etage möblirt und eine unmöblirt zu
vermietthen. 4692

Leberberg 4

ist im 2. Stock ein kleiner Salon mit 2 Schlafzimmern zu vermietthen. 4438

Louisenplatz 1 Parterre Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermietthen. 4901

Zu vermietthen

Louisenstraße 12 eine Wohnung in der Bel-Etage. 3824

**Mainzerstraße 4 ist eine elegant möblirte Woh-
nung, bestehend aus 3 schönen Salons, 7 Zimmern,
Küche, Mansarde, ganz oder theilweise zu ver-
mietthen. Stallung u. Remise kann auch dabei
gegeben werden.** 3992

Marktstraße 13 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche
nebst Mansarden, Holzstall und Kellerantheil auf 1. Juli ds. Js. zu
vermietthen. 4902

Marktstraße 15 ist ein Logis an eine stille Familie auf gleich oder später
zu vermietthen. 2789

Marktstraße 24 ist eine Wohnung in dem 3. Stock, bestehend in 6 Zim-
mern, Küche, nebst allem Zubehör auf den 1. April zu vermietthen. 613

Mauergasse 10 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermietthen. 4695

Mauergasse 17 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermietthen. 4696

Michelsberg 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3207

Mühlgasse 11 sind im ersten Stock 3 — 5 möblirte Zimmer gleich zu ver-
mietthen. 4903

Nerostraße 18, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 4866

Neugasse 6 ist ein kleines Logis nebst Zubehör zu vermietthen, und gleich
zu beziehen. 4699

Platter Chaussee ist im Hinterhaus des C. Baum ein Logis im zweiten
Stock, bestehend in 2 Zimmern und Küche und sonstigem Zubehör auf den
20. April zu vermietthen. Näheres bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 3185

Obere Rheinstraße bei Adam Blum ist ein schön abgeschlossenes Logis auf
den 1. April zu vermietthen. 1905

Rhein- und Moritzstraße. In meinen neuerbauten Wohnhäusern, Ecke der Rhein- und Moritzstraße, sind noch einige Wohnungen von 500 fl. bis zu 800 fl. sogleich zu vermieten. G. Brenner. 2948
 Obere Rheinstraße bei Karl Burt ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör zu vermieten. 4700
 Röderallee 16 bei Bongert ist der mittlere Stock und ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4596
 Röderallee 24 ist ein kleines Dachlogis gleich zu vermieten. 4904
 Röderallee 26a ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4701
 Röderstraße 21 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmerchen zu verm. 4396
 Römerberg 1 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4905
 Römerberg 6 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Cabinet, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. 744
 Römerberg 38 ist gleicher Erde ein Logis auf 1. Juli zu vermieten und kann auch gleich bezogen werden. 4906
 Fortgesetzte Römerbergstraße sind auf 1. Juli mehrere Logis zu vermieten. Das Nähere daselbst bei J. Rückert. 4907
 Eck der Saal- u. Webergasse 2 sind 2 möbl. Zimmer zu vermieten. 4908
 Saalgasse 18 ist zwei Stiegen hoch eine Stube und Küche möbliert oder unmöbliert an 1 auch 2 stille Leute zu vermieten. 4702
 Schachtstraße 1 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4703
 Schwalbacherstraße 5 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 3329
 Eck der großen und kleinen Schwalbacherstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten eine Stiege hoch. 4705
 Al. Schwalbacherstraße 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4909
 Al. Schwalbacherstraße 7 ist auf den 1. April ein vollständiges Logis zu vermieten. Näh. Hochstätte 4. 2969
 Schwalbacherstraße 13 1 St. h. 1 auch 2 Zimmer möbliert zu verm. 2796
 Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, vom 1. April an zu vermieten. 846
 Schwalbacherstraße 27 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in Stube, Kammer, Küche und Zubehör, auf 1. Mai oder später zu vermieten. 4910

Sonnenberger Chaussee II

ist auf 1. April Parterre eine Wohnung, unmöbliert, von 8—10 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 3212
 Steingasse 29 ist ein Logis zu vermieten. 4214
 Stiftstraße 1 ist eine Dachkammer zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 4911

Stiftstraße 7 (Landhaus)

ist ein Logis, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör, zu vermieten und kann gleich oder später bezogen werden. 4912
 Stiftstraße 8, Parterre, sind mehrere Zimmer, möbliert, auf den 1. April zu vermieten. Auch können dieselben einzeln abgegeben werden. 3328
 Stiftstraße 16 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, sammt Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 1487
 Taunusstraße. Eine für sich abgeschlossene schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 3 Zimmern und Küche, gleich oder 1. April zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 2715
 Taunusstraße 43 ist der dritte Stock, bestehend in 1 Salon und 7 Zimmern, Küche und alles nöthige Zugehör zu vermieten und am 1. April zu beziehen. Näheres im Hause selbst, Parterre. 182
 Al. Webergasse 6 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4708

Webergasse 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere bei E. Christmann sen. 4707

Untere Webergasse 4 im Hinterhaus 3. Stock links sind 2 möblierte Zimmer zusammen oder auch einzeln zu vermieten. 4913

Untere Webergasse 22 im zweiten Stock ist ein möbliertes Zimmer mit Alkoven zu vermieten. 4709

Wellritzstraße 1 und 3 sind schöne geräumige Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres in No. 3 daselbst. 4914

Wellritzstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. 850

Wellritzstraße 13 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4710

Wellritzstraße 20 Parterre rechts sind möblierte Zimmer zu vermieten. 645

Wellritzstraße 20, 3. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4441

Oberwebergasse 46 ist ein vollständiges Logis auf 1. Juli zu vermieten.

Wilhelmstraße 1 im 3. St. vis-à-vis der Eisenbahn ist ein Zimmer auf Wunsch mit Cabinet zu vermieten. 4711

Wilhelmshöhe 2 ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu verm. 4712

In meinen neuen Häusern an der Platter Chaussee sind die beiden zweiten Stockwerke, bestehend in je drei großen Zimmern und Küche nebst Zubehör und einem Glasabschluß, zu dem Preis von à 175 fl. und à 170 fl., sogleich oder später zu vermieten. E. Baum, Architect, Kapellenstraße 31. 623

3—4 Zimmer oder auch Salon mit Balkon und 2—3 Zimmer (Bel-Etage)

in der schönsten Lage sind möbliert monat- oder jahrweise vom 1. April d. J. oder auch später zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 4019

Das von Herrn Oberlehrer Chun bewohnte Logis, Ecke der Faulbrunnen- u. Schwalbacherstraße No. 12 ist bis 31. April zu vermieten. 3903

Für einen soliden Herrn kann eine freundlich möblierte Mansarde abgegeben werden, auf Verlangen auch die Kost. Wo, sagt die Exped. 4410

Zu vermieten

2 möblierte Zimmer an einzelne Herrn Taunusstraße 57. 4713

Eine große abgeschlossene Wohnung ist wegen Wohnungsveränderung den 1. Juli anderweit zu vermieten. Näh. Faulbrunnenstr. 3, 1 St. hoch. 4714

Im Hause der barmherzigen Schwestern Friedrichstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, einer Küche, 2 Dachkammern, sowie Holz-, Kohlen- und Kellerraum, auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. Auskunft erteilt Johann Wolff am Markt. 4915

In dem Landhause No. 15 an der Mainzerstraße ist der untere Stock, bestehend in 6 Piecen sammt Küche, 2 Mansarden und Holzstall, zu vermieten und kann am 1. April bezogen werden. 2146

Ein großes unmöbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Wo, s. d. Exped. 4863

Ein Schloßchen auf Hof Sommerberg, schön gelegen, 9 Zimmer, Sälchen, Küche und Zubehör zu vermieten. 4715

Adolphstraße können 2 Gymnasiasten Kost u. Logis haben. Bei wem, s. d. E. 3174

Schachtstraße 23 können reinl. Arbeiter Kost u. Schlafstelle erhalten. 4704

Ein ordentlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Nerostraße 33. 4410

Heidenberg 20 im Hinterhaus können Arbeiter Logis erhalten. 4717

2 Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Langgasse 17. 4547

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 4916